

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0316/2011
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	12.07.2011	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport

a) am 22.03.2011

b) am 11.05.2011

- öffentlicher Teil -

Inhalt der Mitteilung

a) aus der Sitzung am 22.03.2011

Zu TOP A6 – Verabschiedung des Sportentwicklungsplanes „Sport und Bewegung in Bergisch Gladbach“ (0072/2011)

Der Rat hat in seiner Sitzung am 31.05.2011 **mehrheitlich** gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE./BfBB bei einer Enthaltung aus den Reihen der FDP-Fraktion folgenden modifizierten Beschluss gefasst:

Der Sportentwicklungsplan wird in Form des der Vorlage anliegenden Abschlussberichts des IKPS zur kommunalen Sportentwicklung in Bergisch Gladbach unter Berücksichtigung der vom Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport und vom Ausschuss für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann empfohlenen Änderungen mit Ausnahme der von der Gleichstellungsstelle vorgeschlagenen Formulierung beschlossen.

Herr Urbach lässt daraufhin über die Aufnahme der von der Gleichstellungsstelle vorgeschlagenen Formulierung in den Sportentwicklungsplan abstimmen.

Der Rat hat **mehrheitlich** gegen die Stimmen der FDP-Fraktion bei einigen Enthaltungen aus den Reihen der CDU-Fraktion, der Fraktion Freie Wähler, und der Fraktion KIDitiative folgenden ergänzenden Beschluss gefasst:

Die von der Gleichstellungsstelle vorgeschlagene Formulierung „Die Befragung zum Sportverhalten zeigt auf, dass Sportvereine die Interessen von Frauen nur wenig erreichen. Es besteht im Erwachsenenalter insbesondere bei Frauen eine hohe Nachfrage nach breiten- und freizeitsportlichen Angeboten, die zeitlich flexibel und ohne feste Bindung an Organisationen sind.“ wird in den Sportentwicklungsplan übernommen.

Der Sportentwicklungsplan wird in die Arbeit der Sportverwaltung und des Stadtsportverbandes Bergisch Gladbach e.V. mit einfließen. Es wird versucht, die Handlungsempfehlungen in den nächsten Jahren umzusetzen.

b) aus der Sitzung am 11.05.2011

Zu TOP A8 – Änderung der Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach (0086/2011)

Frau Beisenherz-Galas beantragt, die Formulierung „Ebenso ausgeschlossen sind kulturelle Vorhaben mit rein kommerziellem, rein unterhaltendem Charakter sowie politischen, religiösen oder sportlichen Schwerpunkten.“ unter Ziffer I. der Richtlinien in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport durch folgende Formulierung zu ersetzen: „Ebenso ausgeschlossen sind kulturelle Vorhaben mit rein kommerziellem und unterhaltendem Charakter.“

Herr Dr. Miede entgegnet, der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport habe eine einstimmige Beschlussempfehlung abgegeben.

Herr Urbach erläutert, er werte die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport als im Vergleich mit der von Frau Beisenherz-Galas beantragten Formulierung weitergehend und werde über diese daher zuerst abstimmen lassen.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 31.05.2011 **mehrheitlich** gegen zwei Stimmen und bei einer Enthaltung aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN folgenden modifizierten Beschluss gefasst:

Der Änderung der Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach wird in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport zugestimmt.

Die Richtlinie zur Kulturförderung wurde ins Ortsrecht eingestellt.

Zu TOP A10 - Resolution gegen die Verschlechterung der Rahmenbedingungen für Integrationssprachkurse (0198/2011)

Der Rat hat in seiner Sitzung am 31.05.2011 **einstimmig** folgenden Beschluss gefasst:

Die Resolution gegen die Verschlechterung der Rahmenbedingungen für Integrationssprachkurse wird beschlossen.

Die Resolution wird vom Fachbereich 4 in Kürze an die zuständigen Stellen verschickt.

